



Tourensteckbrief:

Spuren alter Wanderväter auf historischen Wanderwegen - Rundwanderung

Streckenstart mit Parkmöglichkeit: Wanderparkplatz Engländer bei Jakobsthal

Wandergebiet: Engländer - Schöllkrippen

Anfahrt: Mit dem PKW von Sailauf in Richtung Wiesen oder von Schöllkrippen/Vormwald in Richtung Jakobsthal

Wanderkarten: Topographische Freizeitkarte 1:25000, Spessart Nr. 10 Heigenbrücken

Tourenlänge: ca. 15 km, Wanderzeit ca. 3,5 Std, Rundwanderung

Wegmarkierung: Spessartwege „Roter Punkt“- Bratschweg/ Kulturweg/ Eselsweg „E“

Schwierigkeitsgrad: mittel, festes Schuhwerk empfohlen.

Nicht für Kinderwagen und Rollator geeignet

Bratsch-Weg



Spessartbund e.V.



Kulturweg

Eselsweg



Spessartbund e.V.



Tourenbeschreibung:

Unsere Rundwanderung beginnen wir am Parkplatz Engländer.

Der Markierung Roter Punkt folgend erreichen wir teilweise steil bergab den Wegweiser Geiersgrund. Der Rote Punkt – Bratsch-Weg führt nach Vormwald und zur Rodberghütte.

1863 wurde Max Bratsch in Würzburg geboren und kam 1882 als Apotheker-Praktikant nach Schöllkrippen.

Er war Gründungsmitglied und langjähriger Vorsitzender des Schöllkrippener Spessartbundes. So ist bekannt, dass ab 1906 jeden Donnerstag eine Wanderung oder Fahrt mit dem Landauer, zum Engländerhäuschen durchgeführt wurde.

Dieser Tradition folgend wurde der von Schöllkrippen zum Engländer führende Weg nach ihm benannt. Nach der Neumarkierung auf neuer Route, um der Sicherheit der Wanderer Willen.

Rodberghütte: 1972 wurde die Hütte von dem Verein Spessartbund 1885 Schöllkrippen e.V. erbaut.

Die Waldabteilung Rodberg gab der Hütte ihren Namen. Lange Zeit wurde die Hütte von den Vereinsmitgliedern bewirtschaftet, heute ist die Hütte verpachtet. Die umliegenden Sitzmöglichkeiten bieten auch Gelegenheit zum „Picknicken“.

Wir wandern nordöstlich auf dem Markierungszeichen Kulturweg. Am höchsten Punkt dieser Wegführung, zweigt ein Forst-/Waldweg rechts ab in Richtung Geiershöhe/Grashöhe. Wir treffen auf einen Radweg, der uns zum Abzweig Lärchenberg/Eselsweg führt. Dem Markierungszeichen „E“ folgend erreichen wir über einen schönen Waldwanderpfad unseren Ausgangspunkt Engländer-Parkplatz.